

Suche:Tipps zum schnellen Einstieg mitten im Schuljahr

Beitrag von „FrauHase“ vom 24. Oktober 2024 04:56

kurz zu mir: ich bin von einer privaten Schule auf eine staatliche gewechselt und die Arbeitsbedingungen sind auf jeden Fall besser (keine Hausmeistertätigkeiten, Reinigungsdienst, Sekretariat, Anwesenheitspflicht in den Ferien usw.).

Gym, Seiteneinstieg, TZ

Die Schule ist groß. Ich habe Klassen in "meinem" Fach, dass ich studiert habe und eine Klasse als Klassenleitung bekommen in einem Fach dass ich gar nicht studiert habe. Eine Fremdsprache. Aber da ja jeder irgendwie diese Fremdsprache (Engl.) spricht, werde ich das schon schaffen.

Erfahrung in Klassenleitung habe ich null.

Nun, muss ich sehr schnell sehr viel Unterrichtsmaterial produzieren gleichzeitig gab es gar keine Einarbeitung. Z.B habe ich gestern meine Klasse gesucht und erfahren das es ein Online Vertretungsplan gibt - eine App.

Es wäre schön gewesen, wenn ich von dieser App gewusst hätte (man soll jeden Tag reinschauen) mit der jeder Lehrer arbeitet.

Das ist ein Problem an der Schule. Löst sich mit der Zeit, ich frage mich durch. Bin natürlich auch nicht im Kollegium vorgestellt worden, da ich mitten im SJ eingestiegen bin. Das ist eben so.

Ich bin mit einem iPad ausgestattet worden, aber da ich noch nie mit der Technik gearbeitet habe, hängt es da auch. Es gibt im Internet viele Anleitungen, aber mir fehlt einfach die Zeit

Gleichzeitig zur stressigen Einarbeitungsphase muss ich ja jetzt sehr, sehr viel schnell Material erstellen. Gibt es irgendwelche Hilfen? Ein Kollege meinte es ist einfach alles nur mit KI zu machen, aber diesen Kollege habe ich bis jetzt nicht wieder gesehen.

Vielleicht läuft er mir noch mal über den Weg.

Die meisten älteren Lehrer, die ich angesprochen habe, versuchten kurz auf dem Gang / Tür und Angel Gespräch mir ein paar Tipps zuzuwerfen. Alle sind sehr gehetzte/ frustriert von der Arbeit und schauen alle Richtung Rente. (Hoffentlich bin ich mal nicht so frustriert in ein paar Jahren...). Kollegium ist aber nett.

Extrem viele freie Zeitfenster zu Hause zur Vorbereitung kann ich mir leider nicht offen halten, ich bin in Teilzeit weil ich noch kleine Kinder habe, die Kinderbetreuung leider nicht so funktioniert wie sie funktionieren sollte und noch jemand da ist, den ich pflege.

Mehr als TZ kann ich nicht leisten.

Mir fehlen schlichtweg die Sommerferien zum vorbereiten/einarbeiten/Technikvideos schauen.

Was für mich wichtig ist, dass ich mindestens eine Woche Unterricht vorbereitet habe, falls mein privates Netzwerk Betreuung/weitere Pflege zusammenbricht (kann immer mal passieren).

Aktuelle Infos:

"KI"

"Ich kopiere alle Stellen aus der Lehrerausgabe zu einer PPT"

"Ich lass die die ganze Stunde Aufgaben im Buch rechnen." (Geht in Deutsch schlecht...)

"Die SuS merken gar nicht, wenn man davon selbst keine Ahnung hat"

Zu den Klassen: 2 sind anstrengend (auch Feedback von Kollegen), die anderen sehr "zahm".

Nebenbei: Etwas Bauchweh macht mir eine Aussage die aber von mehreren Lehrern kam bei denen ich mich vorgestellt hatte: ich sei wohl nur die Vertretung. Aktuell werden im Seiteneinstieg die Lehrer befristet auf zwei Jahre und ich bin wohl die Vertretung für jemanden der in EZ ist.

Scheinbar ist es dann wohl auch keine Stelle mit Aussicht auf Entfristung? Zumindest ist das meine Ansicht, die ich aus der freien Wirtschaft habe.